NEWSLETTER N°79

Dezember 2019

THEMEN

– Au#burg medial – Partizipation in der digitalen Welt 2.0
– Umwelt & Nachhaltigkeit im Ohr
– Medienpädagogik in der Grundschule
– „Racheengel“ – Jugendfilmprojekt im Landkreis
– Verfassungspreis „Jugend für Bayern“ für die Jugendradioredaktion Junge Talente
– Robo-Workshop-Premiere in der MSA
– Aktiv gegen Vorurteile – Jugendtagung im Grandhotel Cosmopolis
– Kampagnenmedien gegen Diskriminierung
– Medienphänomene unter der Lupe
– Neues Team in der Weihnachtspause

Au#burg medial – Partizipation in der digitalen Welt 2.0

Seit 2016 kommen Aktive und Interessierte der Medienpädagogik regelmäßig zum Austausch im **Netzwerk Medienpädagogik** in Augsburg zusammen, der vom Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg sowie der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. geleitet wird. Dabei steht der **fachliche Austausch** im Vordergrund.

Im **Herbst 2019** präsentierte sich das Netzwerk zum zweiten Mal öffentlich. Die **Veranstaltungsreihe „Au#burg medial – Partizipation in der digitalen Welt 2.0“** zeigte mit einem umfassenden Programm die medienpädagogischen **Angebote der Netzwerkpartner im Zeitraum vom 15. Oktober bis 15. November**.
Die **Auftaktveranstaltung fand am 18. Oktober** in der Westparkschule in Augsburg Pfersee statt. In einem **Impulsvortrag** lotete der **Diplom-Journalist und Social-Media-Experte Roland Hindl** Partizipationschancen in der digitalen Welt im Allgemeinen und auf Social-Media-Plattformen im Besonderen aus. Er zeigte aufgrund seiner jahrelangen Arbeit in und mit Facebook, Instagram, Twitter und Co, wo Chancen und Problematiken sowohl für den Einzelnen als auch für die Gesellschaft liegen. Im Anschluss präsentierten sich die Netzwerkpartner an verschiedenen Tischen in Form von Mitmach-Angeboten und gaben so Raum für Gespräch, Fragen und neue Ideen.

Bis 15. November fanden **medienpädagogische Fortbildungen, Workshops und Projekte zum Mitmachen, Zuhören und Ausprobieren** bei den verschiedenen Netzwerkpartnern statt. Die MSA erreichte in dem Zeitraum mit der Preisverleihung zum Kinderfotopreis, der Jugendtagung zu Aktiv gegen Vorurteile, Fotoworkshops, einer Fortbildung für Grundschullehrer*innen und der regelmäßig stattfindenden Junge Talente-Radioredaktion Kinder ab 3 Jahren, Jugendliche, Multiplikator*innen im Erwachsenenalter und Großeltern.

Umwelt & Nachhaltigkeit im Ohr

Vom **28.-30. Oktober 2019** hieß es für **fünf Jugendliche** aus dem **Jugendhaus Lehmbau:** Ran ans Mikrofon! Im Rahmen des Herbstprojekts entstand unter der Anleitung von zwei Mitarbeiterinnen der **MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V.** ein Radiobeitrag zum Thema Umwelt & Nachhaltigkeit.

Der erste Tag brachte die Jugendlichen zurück zum Ursprung des Lehmbaus. Wie kam es eigentlich zur Gründung des Hauses und was für ein Gefühl verbinden die Mitarbeiter*innen mit dem Konzept? Welche Maßnahmen ergreift das Team, um vor allem Kinder und Jugendliche für ihre Umwelt zu sensibilisieren? Die ersten Interviews vor Ort schufen einen ersten Rahmen für den Radiobeitrag.
Das Interview mit dem **Grünen-Politiker Reiner Erben** am Dienstag stellte einen der Höhepunkte des Workshops dar. Mit Fahrradhelm und Regenhose im Gepäck erschien der Referent für Umwelt, Nachhaltigkeit und Migration in seinem Büro und beantwortete die Fragen der Jugendlichen. Anschließend ging es zum Tonstudio in die MSA.

Moderation und Schnitt waren Programm des letzten Workshop Tages. Die fertigen Interviews mit Reiner Erben, Anke Abel (Leiterin des Lehmbaus) und einem ehrenamtlichen Mitarbeiter können auf der **Webseite des Jugendhauses Lehmbau** oder direkt **hier** angehört werden. Außerdem lief der zusammengeschnittene Beitrag am 26. November in der Sendung der Junge Talente auf egoFM.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Amtes für Kinder Jugend und Familie der Stadt Augsburg.

Medienpädagogik in der Grundschule

Welche Medienthemen sind in Grundschulen aktuell? Wie können Lehrer*innen sich an diese heranwagen und wo und wie gibt es Unterstützung in der medienpädagogischen Arbeit? Gemeinsam mit 8 Lehrerinnen aus verschiedenen Grundschulen fand eine Fortbildung zum Thema Medienpädagogik in der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. statt.

Die **Referentinnen Birgit Irrgang** und **Claudia Horvat** sprachen mit den Teilnehmerinnen über die Themen, die die Lehrerinnen beschäftigen und zeigten Wege der thematischen Auseinandersetzung auf.
In weiteren Vernetzungstreffen sollen sie in ihrem medienpädagogischen Handeln gestärkt werden und konkrete Projektideen schuljahresbegleitend erarbeitet und umgesetzt werden. Dafür konnten bereits beim Auftakt am 5. November erste Ideen gesammelt werden.
Die MSA freut sich auf den weiteren Austausch und die spannenden Umsetzungen der Projektideen.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Amtes für Kinder Jugend und Familie der Stadt Augsburg.

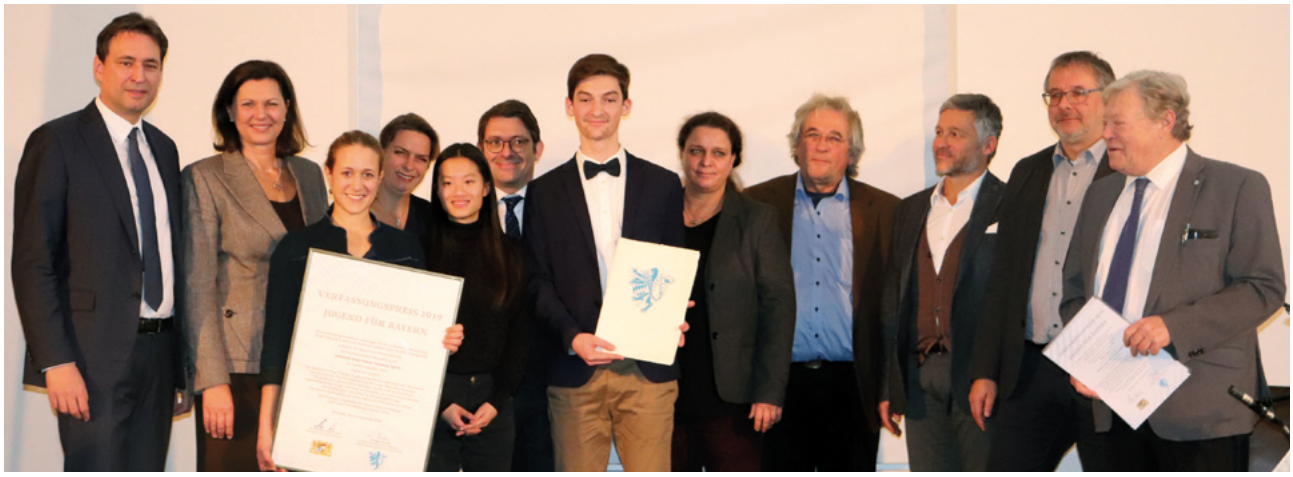
„Racheengel“ – Jugendfilmprojekt im Landkreis

Freundschaft, Liebe, Eifersucht: Themen, mit denen sich Jugendliche häufig auseinandersetzen. Was würde passieren, wenn der eigene Freund sich hinter deinem Rücken mit einer anderen trifft?
Das haben 4 Jugendliche in ihrem Film **„Racheengel“** in den Herbstferien zum Thema gemacht. Dabei arbeiteten sie gemeinsam die Geschichte aus und nahmen die technische Umsetzung von Filmen unter die Lupe. Welche Musik darf verwendet werden? Wie kann im Film durch Musik und Bildsprache manipuliert werden? Kreativ setzten die Jugendlichen ihre Ideen um und feierten am 17. November Premiere im CinemaxX Kino.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Amtes für Jugend und Familie des Landratsamtes Augsburg.

Verfassungspreis „Jugend für Bayern“ für die Jugendradioredaktion Junge Talente

Anfang Dezember durfte sich die in der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. ansässige **Jugendradioredaktion „Junge Talente aus Augsburg auf egoFM“** ganz besonders freuen. Im Rahmen des **Festakts zum Bayerischen Verfassungstag** am 2. Dezember wurde ihnen im Senatssaal im Bayerischen Landtag der **Bayerische Verfassungspreis „Jugend für Bayern“** überreicht. Die jungen Radiomacher*innen wurden dabei **für ihr nachhaltiges Interesse an regionaler Politik und Gesellschaft ausgezeichnet** und bekamen dafür von Ilse Aigner, Präsidentin des Bayerischen Landtags, den „Konstitutionstaler“ und eine Urkunde überreicht. Außerdem dürfen sich die Jugendlichen über eine mehrtägige Informationsfahrt nach Brüssel inklusive Besuch des EU-Parlaments freuen.



In der **Laudatio von Justizminister Georg Eisenreich** wurde hervorgehoben, **wie wichtig das „vorbildhafte Engagement“ der Jugendlichen für das Fortbestehen des unabhängigen Journalismus und für die Pressefreiheit und die Demokratie** sei. So biete die Radioredaktion „im Gegensatz zu vielen anderen Jugend-Radio-Projekten, die nur kurzzeitig Sendungen produzieren oder nur Musik senden, in einem auf Dauer angelegten Programm grundsätzliche und wichtige Informationen zu Gesellschaft und Politik in Bayern und Europa“ an. Benannt wurden hier insbesondere die Reportagen von den „Fridays for Future“, ein Radio-Beitrag vom Europatag in Augsburg sowie Sendungen im Rahmen des Projekts „Aktiv gegen Vorurteile“.

Die **„Junge Talente“ ist ein Format auf dem Münchner Sender egoFM**. Jeden **Dienstagabend von 20 bis 21 Uhr** haben hier im Wechsel die Jugendredaktionen „Junge Talente“ aus München, Nürnberg, Würzburg und Augsburg die Möglichkeit auf Sendung zu gehen. Die Jugendlichen in den Redaktionen entscheiden dabei selbst über die Inhalte ihrer Sendungen.

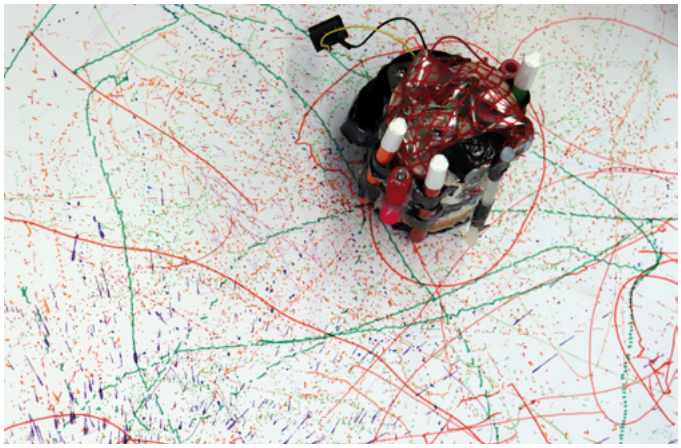
Die „Junge Talente Augsburg“, eine offene Redaktion aus Jugendlichen zwischen 16 und 26 Jahren, treffen sich dazu in regelmäßigen Redaktionssitzungen, um gemeinsam die Inhalte ihrer Sendung zu erarbeiten. Dabei kann jeder Jugendliche seine Ideen einbringen. Ein Radiocoach der MSA unterstützt die Radiomacher*innen dabei in der Umsetzung und Durchführung von Umfragen, Interviews und Reportagen von der Planung bis zum fertigen Schnitt. Interessierte Jugendliche sind jederzeit willkommen.

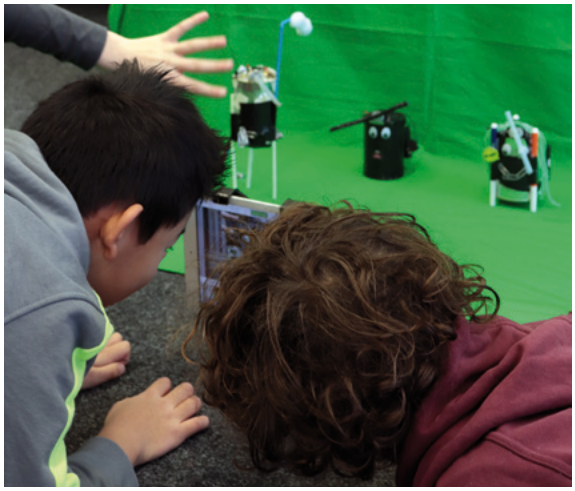
Robo-Workshop-Premiere in der MSA

Am 23. und 24. November fand in der MSA **erstmals ein Roboterbau-Workshop für Kinder zwischen 10 und 13 Jahren** statt. Der zweitägige Workshop wurde von der **freischaffenden Künstlerin Yvonne Dicketmüller** geleitet und von **Mitarbeiter*innen der MSA** unterstützt. Die Resonanz bei den Kindern und Eltern war großartig, so dass einer Neuauflage im nächsten Jahr wohl nichts im Weg steht.

Am ersten Tag des Workshops konnten die Kinder **mit Hilfe verschiedener Materialien, wie z.B. kleinen Elektromotoren, Heißkleberpistolen, Schrumpfschläuchen und Blechdosen**, ihren eigenen, beweglichen Roboter bauen. Der Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt. Neben dem Basteln mit verschiedenen Werkzeugen und Materialien, wurden auch **physikalische Grundlagen** vermittelt: Was ist der Unterschied zwischen einer **Reihen- und einer Parallelschaltung**? Weshalb haben die **Kabel verschiedene Farben**? Die Kinder haben es herausgefunden!

Am Abschlusstag wurden die letzten Handgriffe getätigt und die **Roboter auf ihre Fahrtüchtigkeit getestet**. Ausgestattet mit Filsstiften statt Rädern bewegten sich die Mini-Robos, mehr oder weniger koordiniert, über den weißen Papieruntergrund und hinterließen bunte Bewegungsmuster auf dem Papier. Anschließend ging es mit den Robotern **auf Erkundungstour durch Augsburg**. Dabei wurden die blechernen Protagonisten an verschiedenen Orten in Augsburg in Szene gesetzt und fotografiert. Zusammen mit Bildern, die vor dem Greenscreen entstanden, konnten die Kinder via App eine finale Comic-Story erstellen und präsentieren.





Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Amtes für Jugend und Familie des Landratsamtes Augsburg.

Aktiv gegen Vorurteile – Jugendtagung im Grandhotel Cosmopolis

Gegen Vorurteile für mehr Toleranz – darüber nachdenken, hinterfragen und dazu aktiv werden! **Am 13. November** fand die **zweite von insgesamt drei Jugendtagungen** zu genau dieser Thematik in Augsburg statt. Zum **Jahresthema „Fake News“** hatten **rund 80 Schüler*innen aus der Stadt und dem Landkreis Augsburg** und ihre Lehrer*innen die Möglichkeit kreativ zu werden.

Medienpädagog*innen der MSA und des JFF sowie Künstler*innen aus Augsburg und München boten dafür acht spannende Workshops an. Es wurde mit Mikrofon und Greenscreen experimentiert, Poesie und VR Kunst geschaffen, gespielt, fotografiert und Musik gemacht. Einen einführenden **Impulsvortrag** hielt **Roi Kfir**. Der **israelische Heilpädagoge** berichtete dabei einerseits vom **Umgang mit eigenen Vorurteilen** sowie andererseits von positiven und negativen Situationen, in welchen er selbst mit solchen konfrontiert war.
Zum Ende der Tagung zeigten die Schüler*innen ihre fertigen Medienprodukte in einer bunten Abschlusspräsentation.

Aktiv gegen Vorurteile wird im Rahmen der Initiative für Integration und Toleranz des Wertebündnis Bayern vom JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis umgesetzt. Das Projekt findet statt in Zusammenarbeit mit: Medienzentrum Parabol, Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg, Bayerischer Jugendring, Europäische Janusz Korczak Akademie, Jüdisches Museum München, Deutscher Lions Club, Grandhotel Cosmopolis sowie weiteren Partnern des Wertebündnis Bayern.
Das Projekt wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales und die Stiftung Wertebündnis Bayern.

Kampagnenmedien gegen Diskriminierung

Diskriminierung? – Nicht bei uns!

Der **05.-06. November 2019** wurde am **Peutinger Gymnasium** Augsburg dem Projekt **„bildmachen“** gewidmet. **24 Schüler*innen** der **9. Klasse** haben mit Hilfe von Mitarbeiterinnen der **MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V.** eigene Kampagnen gegen Rassismus, Homophobie und Sexismus auf die Beine gestellt.
Im Netz sind Jugendliche immer wieder mit Fake News, Hassreden und Anfeindungen gegenüber anderen Gesellschaftsgruppen konfrontiert. Wie damit umgegangen und was im Internet dagegen unternommen werden kann, haben die Schüler*innen mit den Pädagoginnen diskutiert.

Am ersten Tag entstanden **eigene Memes, um auf humoristische Art und Weise menschenverachtenden Kommentaren entgegenzuwirken**. Danach ging es in die Planung einer eigenen Kampagne, welche am darauffolgenden Tag in die Tat umgesetzt wurde. Es entstanden eigene **Radioumfragen, Rap-Beiträge, Instagram-Seiten, Filme gegen Rassismus und Sexismus** sowie eine kurze Reportage über das Projekt und die Schule.

Im Rahmen des Projektes konnten die Teilnehmer*innen des Workshops somit eigene Konzepte und Ideen zur Bekämpfung von Diskriminierung kennenlernen und entwickeln.

bildmachen – Politische Bildung und Medienpädagogik zur Prävention religiös-extremistischer Ansprachen in Sozialen Medien ist ein Projekt des JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis in Kooperation mit ufuq.de. Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales sowie aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert.

Medienphänomene unter der Lupe

Am **10. und 12. Dezember** fanden in der MSA medienpädagogische Fortbildungen für Lehramtsanwärter*innen des ersten und zweiten Lehrjahres für Mittelschulen im Landkreis statt. Die ca. 30 Teilnehmer*innen bekamen Einblicke in die Themen **Jugendphänomene**, **Medienhandeln von Jugendlichen** und **Interessen der Zielgruppe im Netz** sowie **Medienkompetenz** und den **methodischen Einsatz von Medien im Unterricht**.
Im Praxisteil wurde in 4 Gruppen kreativ gearbeitet und Chancen von Arbeiten mit Greenscreen, Audio und Erklärvideos ausgelotet.

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln des Amtes für Jugend und Familie des Landratsamtes Augsburg.

Neues Team in der Weihnachtspause

Das Team der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. freut sich über männliche Unterstützung! Ulrike Biella hat zum 30. September 2019 die MSA verlassen. Dafür ist seit dem 15. November **Sören Deußner** neu ins Team gekommen und wir dort vor allem in Projekten im Landkreis unterstützen. Darüber hinaus hat die MSA seit dem 1. September eine neue FSJ'lerin. **Muriel Wolf** ist aus Chemnitz nach Augsburg gezogen, um die medienpädagogische Arbeit in der MSA besser kennenzulernen.

Foto (oben von links): Sören, Muriel, Steffen, Claudia, Uschi, Birgit und Anna (unten rechts)

Das ganze Team freut sich auch nach der Weihnachtspause wieder mit vollem Elan medienpädagogische Themen in der Stadt und im Landkreis auf den Tisch zu bringen und Kinder und Jugendliche in ihrem Medienhandeln zu unterstützen.

Wir wünschen unseren Kooperationspartnern, Förderern und Freunden eine schöne Weihnachtszeit und erholsame Feiertage!
Wir freuen uns auf einen guten Start ins Jahr 2020 und viele neue, spannende Projekte!

Medienstelle Augsburg des JFF
Willy-Brandt-Platz 3
86153 Augsburg

fon: 0821 / 324-2909
email: msa@jff.de

www.medienstelle-augsburg.de

Redaktion:

Claudia Horvat (Elternzeitvertretung für Birgit Irrgang – Leiterin der MSA)
Steffen Steyer
Uschi Martin
Sören Deußner
Muriel Wolf
Anna-Clara Pentz